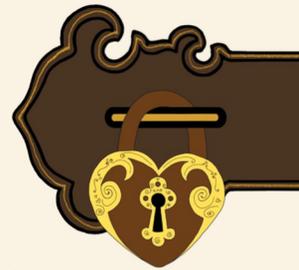


Konflikte klären ohne Gewinner oder Verlierer

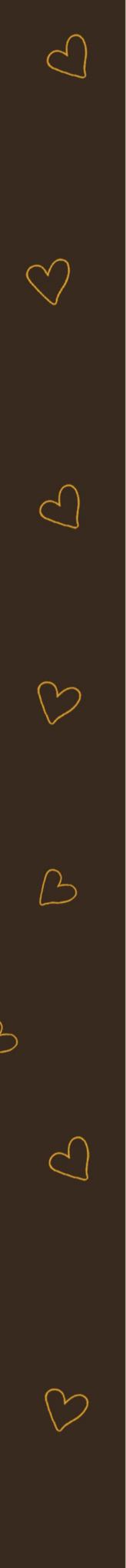


hope heißt Hoffnung

ein Projekt für
Kinder und ihre Lebensbegleitenden,
für Kindertageseinrichtungen und Grundschulen

auf Basis
der Gewaltfreien Kommunikation,
inspiriert durch den Giraffentraum

Sanne Sattler



Konflikte klären ohne Gewinner oder Verlierer



heißt Hoffnung

ein Projekt für
Kinder und ihre Lebensbegleitenden,
für Kindertageseinrichtungen und Grundschulen

auf Basis
der Gewaltfreien Kommunikation von Dr. Marshall B. Rosenberg,
inspiriert durch den Giraffentraum von Frank Gaschler

Sanne Sattler

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.dnb.de> abrufbar.

© 2021 Sanne Sattler

Lektorat & Korrektorat: Sonia Gembus

Herstellung und Verlag: BoD – [Books on Demand](#), Norderstedt

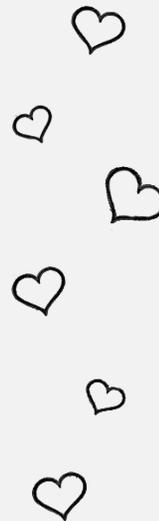
ISBN: 978-3-7543-8996-6

*Dieses Buch ist für alle,
die gemeinsam mit Kindern
neue Möglichkeiten
entdecken möchten,
um sich anders begegnen zu können.*



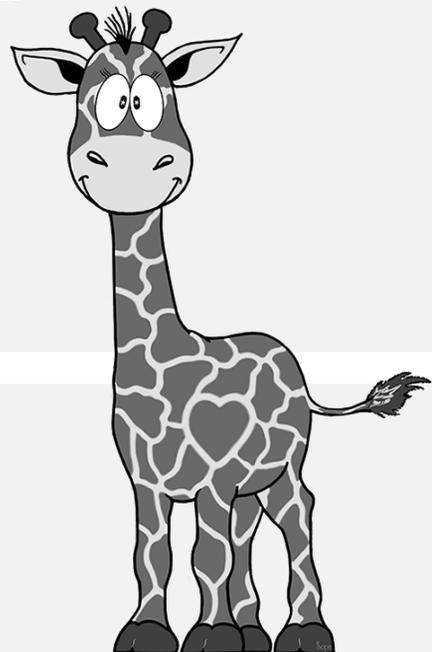
Inhaltsverzeichnis

11	Willkommen bei hope / meine Hoffnung dahinter
12	hope das Projekt
15	Vorbereitung des Projektes <ul style="list-style-type: none">- Giraffeninsel- Symbolkarten
17	Beobachtungen oder Bewertungen
18	Gefühle oder Gedanken
19	Bedürfnisse oder Strategien
20	Bitten oder Forderungen
21	Empathie
22	Übungsblatt - 4 Schritte
23	Verbindung
24	Wut
28	Strafe
29	Dankbarkeit



31	Die erste Woche zum Thema Beobachtungen
50	Die zweite Woche zum Thema Gefühle
70	Die dritte Woche zum Thema Bedürfnisse
98	Die vierte Woche zum Thema Bitten
112	Der Giraffentanz
115	Übungsblatt - Moderation mit Kindern
118	Die fünfte Woche zum Thema Giraffentanz

130	Wertschätzung
131	Herzlichen Dank
132	Gefühlsliste
133	Bedürfnisliste
135	Inspirationen



Projektübersicht

Die erste Woche zum Thema

Beobachtungen

1. Tag Symbolkarte - hope kennenlernen - Die Giraffe - Giraffeninsel
 2. Tag Redestab - Giraffenbild - Ich sehe dich - Wolke & Herzen
 3. Tag Wolkenspiel - Giraffenmaske
 4. Tag Spiegelspiel - Eselstreit - Rollenspiel
 5. Tag Schau genau - Safari - Fernglas & Fotoapparat - Feiern und Bedauern
- Erweiterung: Pantomime- Fingertanz - Ich sehe was

Die zweite Woche zum Thema

Gefühle

6. Tag Symbolkarte - Wie sehe ich aus? - Weißt du? - Gefühlskarten
 7. Tag Wo fühle ich was? - Wer fühlt was? - Situationskarten
 8. Tag Wut - Wut Ball - alter Indianer - Zwei in meinem Herzen
 9. Tag Freunde - Gefühlsthermometer
 10. Tag Fantasienspiel - Reporter & Mikrofon - Feiern und Bedauern
- Erweiterung: Lied - Pizza backen - Auf den Rücken - Sinnes Spiele

Die dritte Woche zum Thema

Bedürfnisse

11. Tag Symbolkarte - Was braucht ihr? - Strategien finden - Bedürfniskarten
 12. Tag Ping Pinguin - Was meint ihr? - Rollenspiel
 13. Tag Bedürfnisuhr - Strategiesuche
 14. Tag Chita - Rollenspiel
 15. Tag Wut Vulkan - Erdmännchen - Feiern und Bedauern
- Erweiterung: Was brauche ich? - Was ist los?

Die vierte Woche zum Thema

Bitten

16. Tag Symbolkarte - Wie sage ich es? - Rollenspiel

17. Tag Was möchtest du? - NEIN

18. Tag Ohne Worte

19. Tag Tauschbörse

20. Tag Wunschblume - Feiern und Bedauern

Erweiterung: Lied - Kleine Fee - Ein Dingsda - Kaufladen

Die fünfte Woche zum Thema

Moderation

21. Tag Wir feiern ein Fest – Kasperle und der Kuchen – Giraffentanz

22. Tag Kasperle und die Sandburg – Giraffentanz

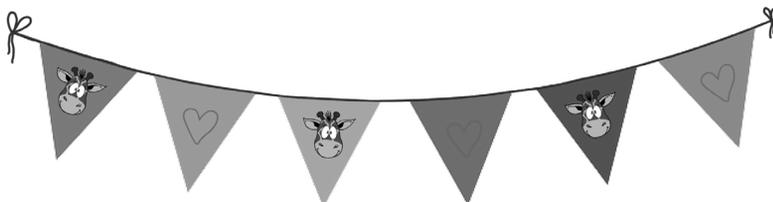
23. Tag Der Hase und ein Igel – Giraffentanz

24. Tag Kasperle im Restaurant – Giraffentanz

25. Tag Kasperle und der Ballon – Giraffentanz – Feiern und Bedauern

Vorbereitung des:

Bedürfnis-Erfüllungs-Fest mit dem Giraffentanz



*Für alle Menschen wünsche ich mir die Gelassenheit,
Dinge hinzunehmen, die sie nicht ändern können,
gleichzeitig
den Mut zu finden, ihre Sicht und ihre Haltung in verschiedenen
Situationen zu verändern, um sich selbst und ihren Mitmenschen
anders begegnen zu können.*



Willkommen bei hope heißt Hoffnung



Wie haben Sie gelernt Konflikte zu lösen?

Nehmen Sie sich ruhig einen Moment Zeit, um über diese Frage nachzudenken.

Ich habe es nicht gelernt! Durch Abschauen und selbstständiges Ausprobieren habe ich mir eigene Strategien angeeignet, die sich für mich oftmals nicht stimmig angefühlt haben und mich auch nicht immer in einer Verbindung zu meinem Gegenüber gehalten haben.

Dieses Buch bietet eine einfache Methode, durch die Kinder unterstützt werden eine wertschätzende Haltung in Konfliktsituationen zu erlernen. Damit sie sich ihre Bedürfnisse erfüllen, ohne andere zu verletzen, und hierbei die Verantwortung für das eigene Handeln übernehmen. Sie werden begleitet, Konfliktkompetenzen zu entwickeln, um in schwierigen Situationen selbständig und eigenverantwortlich Lösungswege zu finden, mit denen alle zufrieden sind.

hope bietet allen Lebensbegleitenden die Möglichkeit, zusammen mit den Kindern eine gemeinsame Methode zu erlernen.

Ohne besondere Vorkenntnisse oder aufwändige Vorbereitungen ist das Projekt sofort umsetzbar und spielerisch in den Alltag zu integrieren. Das praxisorientierte, flexibel einsetzbare, altersgerechte Arbeitsmaterial ist mehrfach zu verwenden und kann auch für mehrere Gruppen gleichzeitig genutzt werden.

Hierdurch kann hope zu einer festen Einheit in Einrichtungen werden und somit in vielen Punkten dem Bildungsförderungsgesetz dienlich sein.

Durch die von den Kindern neu erworbene Kompetenz entsteht ein friedlicheres Umfeld, das auch über das Projekt hinaus gelebt wird und allen ermöglicht, entspannt und angstfrei zu leben und zu lernen. Durch die Klarheit und das Schaffen einer gemeinsamen Gesprächsbasis können auch interkulturelle Brücken gebaut werden und auch auf nonverbaler Ebene kann eine Verbindung wachsen.

Meine Hoffnung ist es, diese wertvolle Chance zu nutzen, dass Kinder frühzeitig viele verschiedene Reaktionsmöglichkeiten erlernen, um Lösungswege zu entdecken, mit denen ein friedliches Miteinander entstehen kann.

hope - das Projekt

Das Projekt ist über einen Zeitraum von 5 Wochen angelegt, kann aber auch in kürzeren Zeitfenstern genutzt werden.

Es ist in 5 Themengebiete unterteilt:

1. Beobachtungen
2. Gefühle
3. Bedürfnisse
4. Bitten
5. Giraffentanz - Moderation eines Konfliktes



Zu diesen Themen finden Sie im Folgenden: Texte, Übungen, Spiele, Bastelanleitungen, Lieder und Ideen, die Sie jederzeit abändern, ergänzen oder auch innerhalb der jeweiligen Themenwoche austauschen können.

Sie finden im Anschluss eines jeden Kapitels weitere Ergänzungsvorschläge.

Bitte sehen Sie dieses **Schatzbuch** als eine Anregung an, das Sie unterstützen kann, diese Themen spielerisch in Ihren Alltag zu integrieren.

Auch sollen die vorgegebenen Fragen Impulse für Sie bieten, um mit den Kindern in ein Gespräch zu kommen und die jeweiligen Bereiche zu erforschen.

Durch die unterschiedlich gewählten Schriftformen werden die Erklärungen von den Texten, *die sich auch zum Vorlesen eignen*, sichtbar gemacht (ab Seite 31).

Am Ende eines jeden Projekttages ist eine Materialliste abgebildet, sodass bereits im Vorfeld geplant und vorbereitet werden kann.

Im Anhang einer jeden Einheit befinden sich die Kopiervorlagen und die jeweiligen Bastelanleitungen.

Zum Ende einer jeden Woche ist die Übung „Feiern und Bedauern“ angelegt, die allen die Möglichkeit bietet, einen Wochenrückblick zu wagen, mit dem ersten Schwerpunkt, sich selbst zu feiern und über sich selbst freuen zu können:

- Was habe ich geschafft?
- Was ist mir gelungen?
- Welche Momente haben mich ganz besonders berührt oder bewegt?

Der zweite Schwerpunkt liegt im Bedauern, d.h. Dinge, die mir noch nicht so gut gelungen sind, wahrzunehmen, sie anzuschauen und milde anzunehmen:

- Was habe ich noch nicht geschafft?
- Was ist mir noch nicht gelungen?
- Welche Momente haben mich ganz besonders berührt oder bewegt?



**Feiern Sie sich
und lernen Sie aus dem,
was Sie noch nicht geschafft haben,
ohne sich selbst dafür zu verurteilen!**



Unter anderem können Sie die folgenden Themen in das Projekt integrieren:

Polizei: - Was kann ich tun, wenn ich den Weg nicht kenne?
 - Was kann ich tun, wenn ich jemanden vermisste?

Feuerwehr: - Kann die Feuerwehr mir bei meiner Suche helfen?

Die Kinder können auf der Suche nach der Giraffenfamilie und dem Zoo angstfrei diesen Fragen nachgehen, um im Notfall den Mut zu finden, sich Hilfe bei einer Institution zu holen.